



Auf historischen Wegen zur Sustenpasshöhe

Wanderung



Markus Schluemp, Berner Wanderwege

Tourdaten:

schwer
Schwierigkeit

21 km
Distanz

7 h 30 min
Dauer

1800 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

200 m
Höhenmeter
(absteigend)

2223 m
Höchster Punkt

626 m
Niedrigster Punkt



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bergwanderweg ab Gadmen. Passwege nehmen unter den historischen Wegen eine Sonderstellung ein: Über sie wälzte sich der Warenverkehr, an ihnen wurden Streitigkeiten ausgetragen. Aber sie galten auch als Garanten des talübergreifenden gegenseitigen Verstehens. Dank grossem Einsatz der Gemeinde Gadmen und breit abgestütztem Mittragen verschiedenster Institutionen konnte am Susten ein Zeuge alter Passwegbaukunst in urtümlicher Natur, abseits des motorisierten Verkehrs, wieder hergerichtet werden. Der Sustenweg gilt als eine der schönsten Passrouten in der Schweiz. Hartbelag im Siedlungsbereich.

Von der Station oder der Post Innertkirchen geht man an der Kirche vorbei und biegt auf das abschnenkende Strässchen ein. Kurz vor Wiler schneidet man eine Strassenschleife und zweigt auf das alte, auf der Schattenseite des Gadmertales verlaufende Passsträsschen ab. Eindrücklich ist der Rückblick auf die Zacken der

Bewertungen:

- ★★★★★ Kondition
- ★★★☆☆ technique
- ★★★☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

Adresse:

3862 Innertkirchen

Autor:

Markus Schluemp

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



Engelhörner und zu den Bergen des Gauligebiets. Im Wiesengelände von Schwendi wird das Strässchen zum Weg. Auf der gegenüberliegenden Talseite, an der Mündung des Gental- ins Gadmerwasser, liegt Milital, das in grauer Vorzeit einen Schmelzofen besass. Nach der Häusergruppe von Hopflouenen folgt der Pfad dem Speicherbecken durch anmutiges Wiesland zum Steg über das Gadmerwasser bei Schwendi. Für kurze Zeit wechselt man nun auf die andere Talseite und erreicht an Nesselental vorüber Milistalden. Wieder hält das Strässchen in den Talgrund. Im Süden glänzen die Firne der Trift. Für längere Zeit folgt man nun dem Triftwasser. Zwischen Kappeli und Schaftelen überwindet das Strässchen in engen Kehren eine Talstufe, wo einst weisser Marmor abgebaut wurde und führt an Furen vorüber zur Wegverzweigung nach Gadmen (nach Gadmen/Dorf 10 min).

Ein Abstecher ins schöne Bergdorf am Fusse der Gadmerflue lohnt sich sehr. Wuchtig thronen über dem Wendental Reissend Nollen, Titlis, Grassen und Fünffingerstöcke. Im Sageli beginnt der schönste, zugleich aber auch steilste Teil der Passroute: In einzigartiger Gebirgslandschaft mit wilden Bergwassern kann man, abseits jeglichen Verkehrs, den Spuren des alten Passweges folgen und erhält zudem Einblick in die Technik der damaligen Wegebauer. Vorbei an den Hütten von Wyssenmad gehts zur aussichtsreichen Höhe von Steinweg. Ein Plattenweg führt durch eine sumpfige Hochmoorlandschaft zum Bergsteigerzentrum Steingletscher mit eigener Alpkäserei und dem vorzüglich angelegten Steinalp-Gletscherpfad (zur Tierberglühütte SAC 2h45). Der Aufstieg zur Sustenpasshöhe ist gleichbedeutend mit einem immer tieferen Eintauchen in die Bergwelt am Sustenpass: Von den Firnkuppen des Susten- und Gwächtenhors, des Tierbergs und des Giglistocks fallen die Eisströme zur Hochmulde der Steinalp ab, wo der Hauptarm des Steingletschers knapp hinter dem Steinsee endet.

Startpunkt:

Sustenpass

Zielpunkt:

Innertkirchen

Wegbeschreibung:

Sustenpass - Steingletscher - Gadmen - Nesselental - Innertkirchen

Sicherheitshinweise:

Diese Route verläuft ganz oder teilweise auf Bergwanderwegen.

Ausrüstung:

Wir empfehlen folgende Ausrüstung: Feste Bergschuhe, mittelgrosser Rucksack mit Hüftgurt, Sonnenschutz, Regenbekleidung, Wanderstöcke, Taschenapotheke, Picknick, genügend Flüssigkeit, Mobiltelefon.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinreise: mit der Bahn vai Meiringen nach Innertkirchen. Anschliessend per Postauto auf den Sustenpass



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/mYqLf>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_8483660

Zuletzt geändert am 11.01.2024, 11:10

Rückreise: mit der bahn ab Innertkirchen

Literatur:

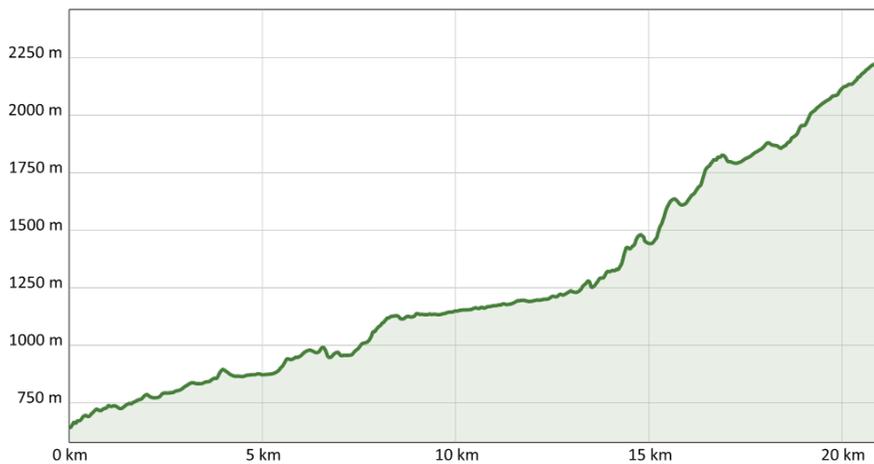
Wandervorschlag aus dem Wanderbuch Jungfrau Region Brienersee - Oberhasli,
Wanderbuchreihe der Berner Wanderwege

Karte/Karten:

Swisstopo Wanderkarte 1:50'000 255T Sustenpass

Weitere Infos / Links:

Verein Berner Wanderwege, Bern, Tel.: 031 340 01 01, E-Mail: info@beww.ch,
Homepage: www.bernerwanderwege.ch



Markus Schlupe, Berner Wanderwege

Markus Schlupe, Berner Wanderwege

Markus Schlupe, Berner Wanderwege

